



Unsere Aufgaben!

Handlungsfelder

Die Naturparkarbeit umfasst fünf Handlungsfelder: Naturschutz & Landschaftspflege, Erholung & nachhaltiger Tourismus, Umweltbildung & Kommunikation, nachhaltige Regionalentwicklung sowie Management & Organisation.

Projektbeispiele

Ein wichtiges Leitprojekt im Bereich „Naturschutz und Landschaftspflege“ war die Revitalisierung des Wittensees, bei der die Reduzierung des Nährstoffeintrages sowie die Verbesserung der Wasser- und Badegewässerqualität im Fokus standen. Ein Nährstoff-Retentionsbecken wurde gebaut und in Kooperation mit Landwirten wurden Uferrandstreifen eingerichtet und belastetes Klärwasser geeignet abgeleitet. Im Bereich „Erholung und nachhaltiger Tourismus“ wurden z.B. viele Wander- und Radwege beschildert und Rastplätze eingerichtet. Im Bereich „Umweltbildung“ wurden Umweltbildungsveranstaltungen mit Kindern durchgeführt und Naturparkschulen und -kitas zertifiziert. Mit der Einrichtung des Hasenbargbunkers als Fledermauswinterquartier wurde auch ein Artenschutzprojekt umgesetzt. Weitere Informationen finden Sie online.

Finanziert werden die Projekte durch die EU, das Land Schleswig-Holstein, den Kreis Rendsburg-Eckernförde, das Amt Hüttener Berge und Mitgliedsbeiträge von Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen und Naturpark-Gemeinden.



Wir setzen uns ein!

Naturpark Hüttener Berge e.V.

Der 2009 gegründete Verein schreibt in seinem Leitbild:

Vielfalt statt Einfalt!

Höhen bis zu 106 Meter, Moränen, Knicks, Wälder, Moore, Heiden, Seen & Fließgewässer | abgestimmte Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen zum Erhalt des einzigartigen Landschaftsbildes und zum Schutz der vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt

Naturerleben mit Sinn und Verstand!

Das abwechslungsreiche Landschaftspotenzial erlebbar machen | Naturerlebnisangebote ausbauen | Naturschutzziele und Natur erleben mit allen Sinnen vermitteln | Ansprache von Bildungseinrichtungen und naturinteressierten Besuchern

Lebendige Wirtschaft in einer intakten Region!

Nachhaltige Regionalentwicklung unterstützen | Wertschöpfung im ländlichen Raum stärken | umweltgerechte Landnutzung und regionale Wirtschaftskreisläufe fördern | naturnahe Dorf- & Ortsrandentwicklung mit hoher Wohn- und Lebensqualität unterstützen

Für nah und fern – Erholung pur!

Naturverträgliche touristische Erschließung durch Verbesserung der Erholungsinfrastruktur | Interessen und Ansprüche der Erholungssuchenden und UrlauberInnen mit den Anforderungen des Natur- und Landschaftsschutzes in Einklang bringen | Schaffung und Vermarktung einer Qualitätsmarke



Machen Sie mit!

Mitgliedsantrag:

Ich/Wir stelle/n den Antrag, Mitglied im Verein „Naturpark Hüttener Berge e.V.“ zu werden und trete/n bei als

- ☐ Privatperson ☐ Ordentliches Mitglied
☐ Organisation ☐ Förderndes Mitglied

Organisation: _____

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Jährlicher Mitgliedsbeitrag:

	Organisation	Privatperson
Ordentliches Mitglied	100,-- €	40,-- €
Förderndes Mitglied	50,-- €	20,-- €

Kontakt:

Naturpark Hüttener Berge e.V.

Vorsitzender: Detlef Kroll

Geschäftsstelle

Schulberg 6, 24358 Ascheffel

Tel. 04356 9949-545

Mail: info@naturpark-huettenerberge.de

Druck gefördert durch:



Dieser Flyer wurde auf umweltfreundlichem Blauer-Engel-Papier produziert.

Stand: August 2025



NATURPARK
Hüttener Berge



**Im Städtedreieck Eckernförde -
Rendsburg - Schleswig**



Was ist ein Naturpark?

Was ist ein Naturpark?

104 Naturparke nehmen heute in **Deutschland** rund 27% der Landesfläche ein. Naturparke sind geschaffen worden, um großräumige Kulturlandschaften, die aus Naturschutzgründen sowie wegen ihrer besonderen Eigenart und Schönheit von herausragender Bedeutung sind, zu erhalten, zu pflegen, zu entwickeln oder wiederherzustellen. Sie vereinen den Erhalt der biologischen Vielfalt mit der Stärkung und Entwicklung ländlicher Regionen und tragen zum Klimaschutz bei. Sie bieten attraktive Erholungsmöglichkeiten, fördern die Gesundheit der Bevölkerung, unterstützen nachhaltigen Tourismus und Umweltbildung. Damit stellen sie Vorbildlandschaften für die Entwicklung ländlicher Räume dar.

In **Schleswig-Holstein** gibt es **sechs Naturparke**. Von Norden nach Süden sind dies der Naturpark Schlei, der Naturpark Hüttener Berge, der Naturpark Westensee, der Naturpark Aukrug, der Naturpark Holsteinische Schweiz und der Naturpark Lauenburgische Seen.

Der **Naturpark Hüttener Berge** liegt im nordöstlichen Teil Schleswig-Holsteins. Er wurde 1970 gegründet und umfasst eine Fläche von 219 km². Geprägt wird der Naturpark Hüttener Berge durch seine **hügelige Knick- und Seenlandschaft** rund um den Aschberg.



Unsere Besonderheiten!

Der Naturpark Hüttener Berge im Städtedreieck Eckernförde – Rendsburg – Schleswig ist eine besondere Kostbarkeit für Einheimische und Touristen. Er bietet Erholungssuchenden mit seinen Seen, Wäldern, Mooren und „Bergen“ vielfältige Möglichkeiten zum Wandern, Radfahren, Nordic Walken und zu vielem mehr. Eingerahmt wird die einzigartige, **durch die Eiszeit geformte Endmoränenlandschaft** durch den **Nord-Ostsee-Kanal**, die **Sorgwohlder Binnendünen**, den **Ochsenweg**, die **Schlei** und die **Ostsee** mit der **Hafenstadt Eckernförde**.

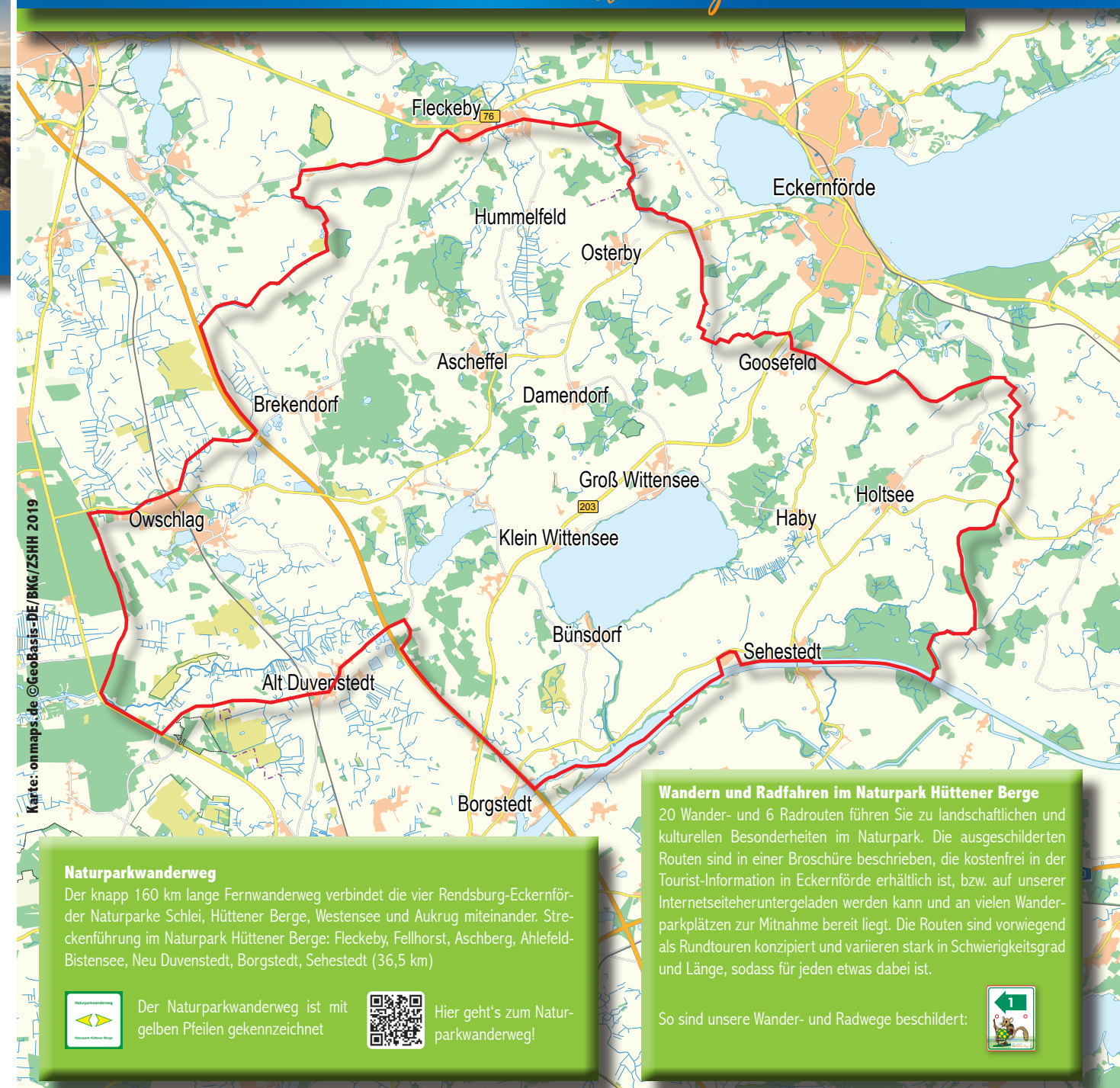
Knick- und Redderlandschaft

Der Naturpark ist geprägt durch Knicks und Redder (beidseitig von Knicks begrenzte Wege). Ihre Entstehung geht auf ein Gesetz aus dem 18. Jh. zurück, das allen Bauern vorschrieb, ihr Land mit Knicks einzuhegen. Diese dienten neben der Feldabgrenzung auch dem Windschutz und der Holzgewinnung. In unserem Naturpark sind sie dort, wo es aufgrund des hügeligen Reliefs keine Flurberreinigung gab, noch nahezu in ihrer ursprünglichen Dichte vorhanden. Sie bieten Vogel- und Kleintierarten Schutz und Nahrung.

„Hütt“, die Haselmaus

Die Haselmaus ist seit 2011 das Maskottchen des Naturparks Hüttener Berge. Das scheue, nur daumengroße Nagetier ist nachtaktiv und lebt dadurch von den meisten Besuchern unbemerkt im Naturpark. Trotz des Namens handelt es sich bei der Haselmaus aus biologischer Sicht nicht um eine Maus, sondern sie gehört wie der Siebenschläfer zur Familie der Bilche.

Naturpark Hüttener Berge



Naturparkwanderweg

Der knapp 160 km lange Fernwanderweg verbindet die vier Rendsburg-Eckernförder Naturparke Schlei, Hüttener Berge, Westensee und Aukrug miteinander. Streckenführung im Naturpark Hüttener Berge: Fleckeby, Fellhorst, Aschberg, Ahlfeld-Bistensee, Neu Duvenstedt, Borgstedt, Sehestedt (36,5 km)



Der Naturparkwanderweg ist mit gelben Pfeilen gekennzeichnet



Hier geht's zum Naturparkwanderweg!

Wandern und Radfahren im Naturpark Hüttener Berge

20 Wander- und 6 Radrouten führen Sie zu landschaftlichen und kulturellen Besonderheiten im Naturpark. Die ausgeschilderten Routen sind in einer Broschüre beschrieben, die kostenfrei in der Tourist-Information in Eckernförde erhältlich ist, bzw. auf unserer Internetseite heruntergeladen werden kann und an vielen Wanderparkplätzen zur Mitnahme bereit liegt. Die Routen sind vorwiegend als Rundtouren konzipiert und variieren stark in Schwierigkeitsgrad und Länge, sodass für jeden etwas dabei ist.

So sind unsere Wander- und Radwege beschildert:

